Gold im Fokus

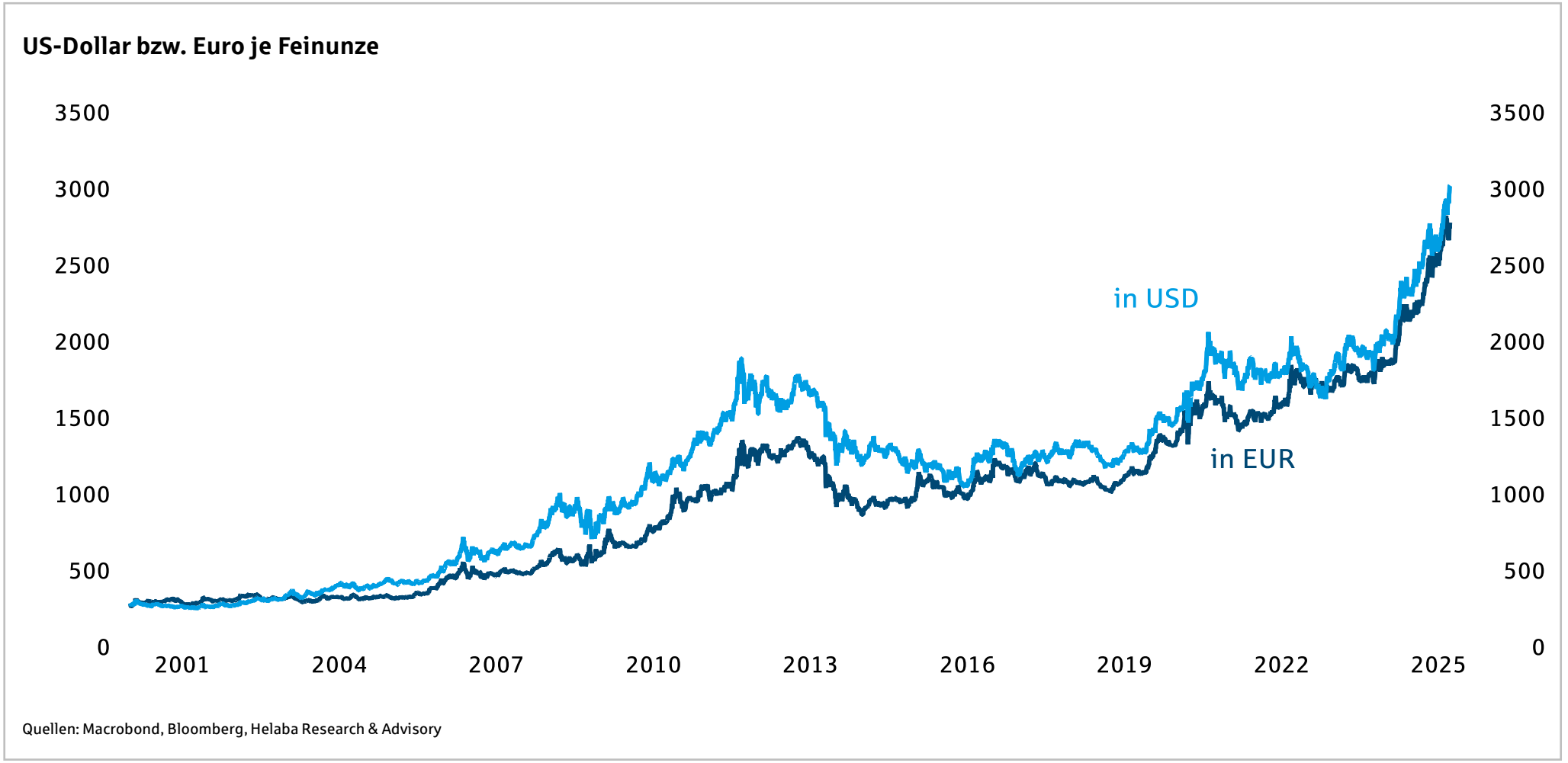
März 2025

Claudia Windt | Frankfurt | Research & Advisory



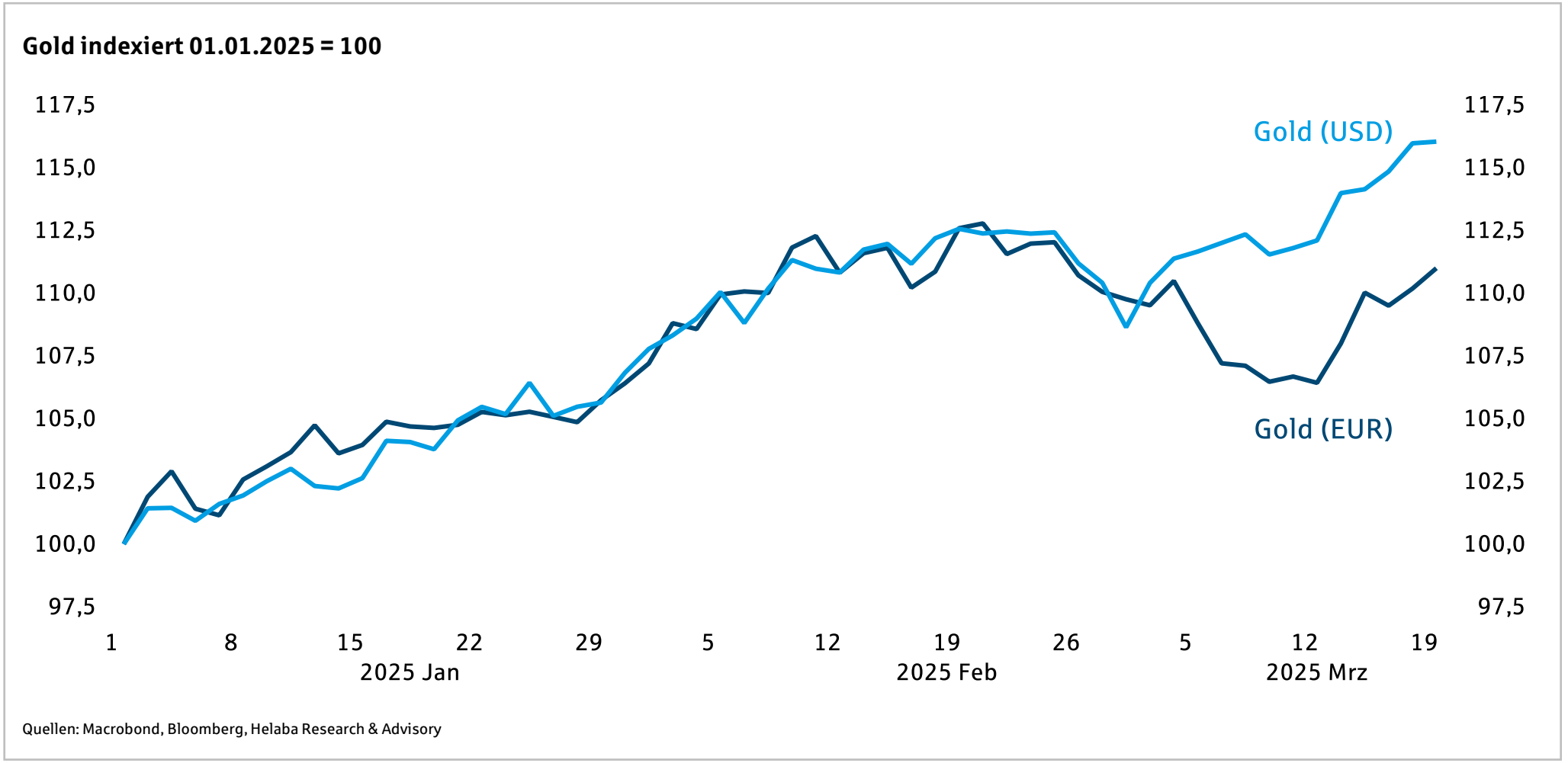
Werte, die bewegen.

Gold bleibt im Höhenrausch, in Eurorechnung jedoch nicht ganz so stark



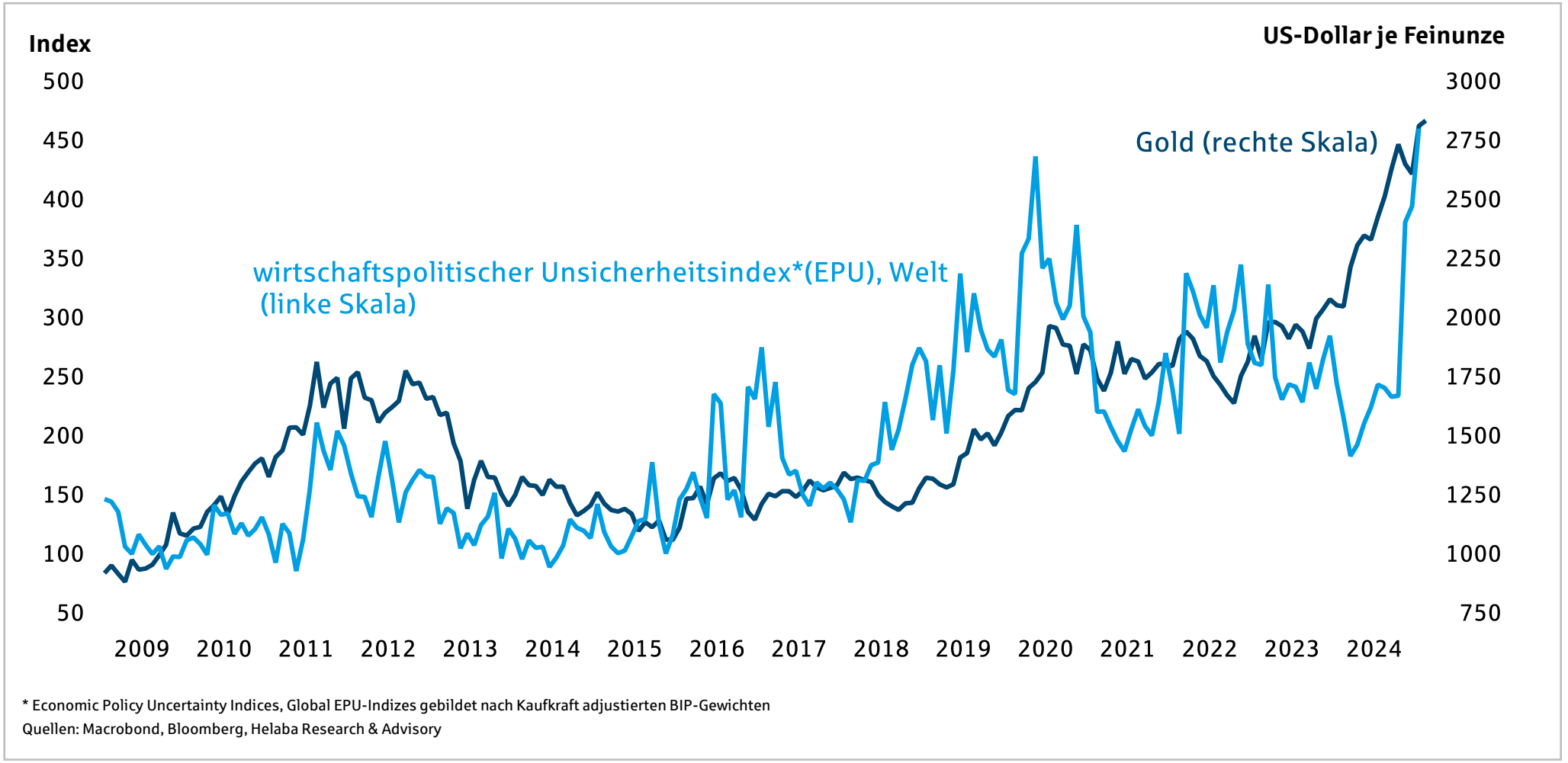
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Gold: Sehr starke Jahresperformance vor allem in Dollarrechnung



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Rekordhohe politische Unsicherheit weiterhin ein Thema für das Edelmetall

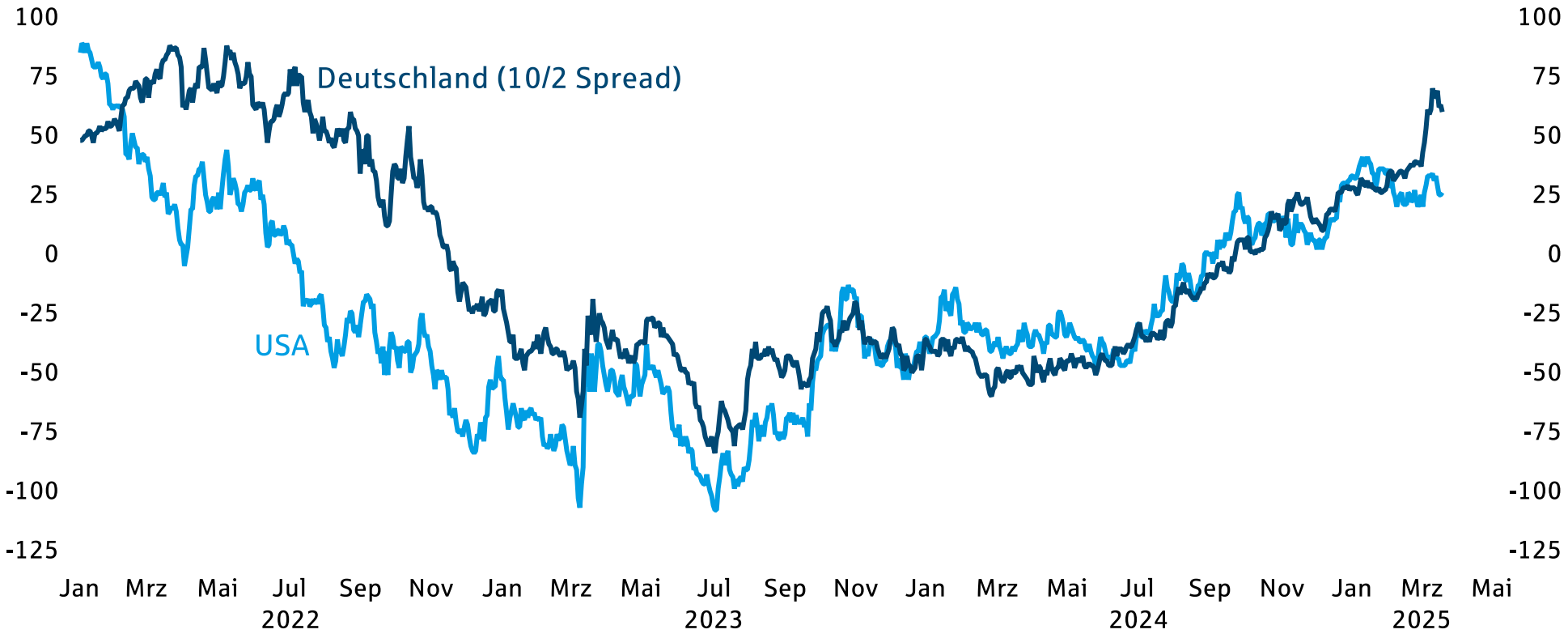


* Economic Policy Uncertainty Indices, Global EPU-Indizes gebildet nach Kaufkraft adjustierten BIP-Gewichten

Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

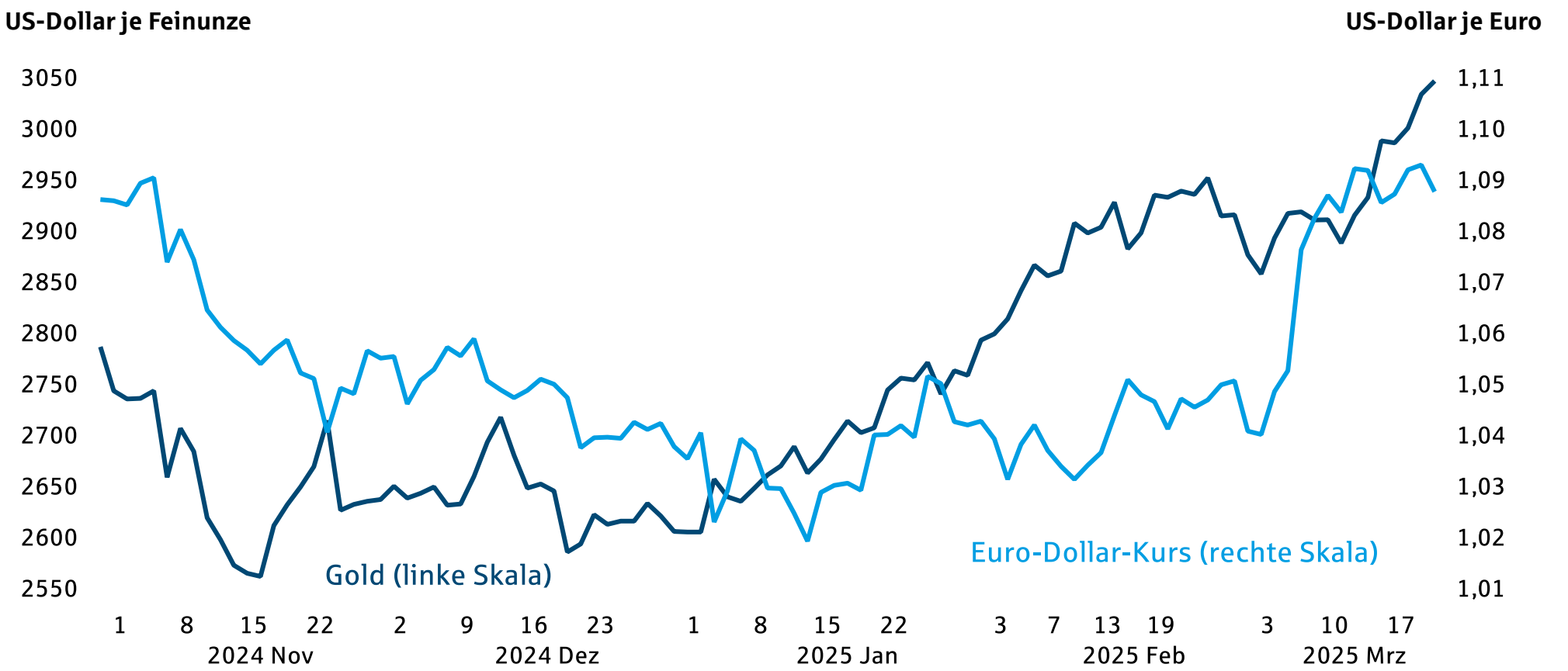
Relativ steiler Zinsspread in Deutschland als Ausdruck von Konjunkturhoffnungen ...

Differenz jeweils 10-jährige Staatsanleihe/2-jährige Staatsanleihe in Basispunkten



* 10/2 Spread als geldpolitische sowie konjunkturelle Indikation
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

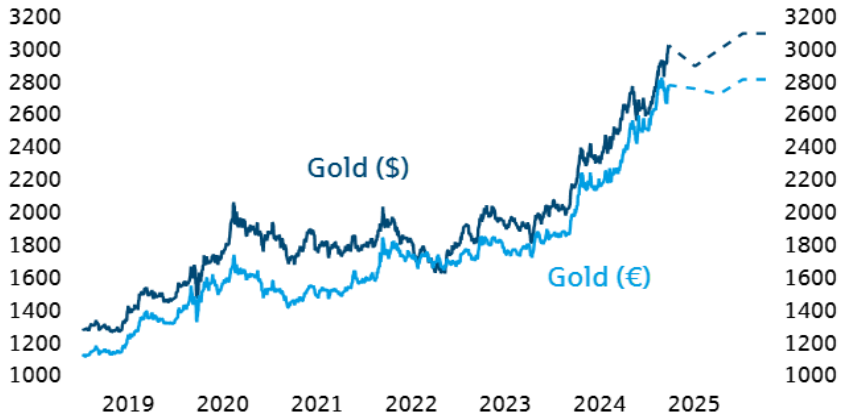
… belastet den US-Dollar und befördert damit vor allem Gold



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Gold: Die Rekordjagd geht weiter

Gold im Höhenrausch



Quellen: Macrobond, Helaba Research & Advisory

cw/ Erstmals in seiner Geschichte hat der Goldpreis die Marke von **3.000 US-Dollar** übersprungen, mit in der Spitze von rund 3.045 US-Dollar je Feinunze. Seit Jahresbeginn hat sich **Gold in Dollarrechnung** um über 15 % verteuert. Der neuerliche Preissprung spiegelt die zunehmende **Skepsis** der Anleger bezüglich der **US-Wirtschaft** wider. Die erratischen Schwankungen der Trumpschen Handelspolitik sowie die politischen Konfliktherde sorgen für hohe Unsicherheit. Umgekehrt werden die Wachstumsperspektiven für den Euroraum und Deutschland dank der geplanten Schuldenpakete relativ besser eingestuft. Die daraus resultierende **Dollarschwäche**, treibt den Goldpreis, da dieser in Dollar abgerechnet wird. In **Eurorechnung** kann das Edelmetall deshalb nicht so stark mithalten, auf Jahressicht bleibt ein Plus von **lediglich 10 %.** Der jüngste Höhenflug mahnt indes zur Vorsicht. Da Gold keine Erträge abwirft ist es gemessen am Zinsumfeld **überbewertet**. Kurzfristig drohen Rückschläge. Erst wenn der Zinskurs der US-Notenbank klarer wird, dürfte es weitere Rekordmeldungen geben.

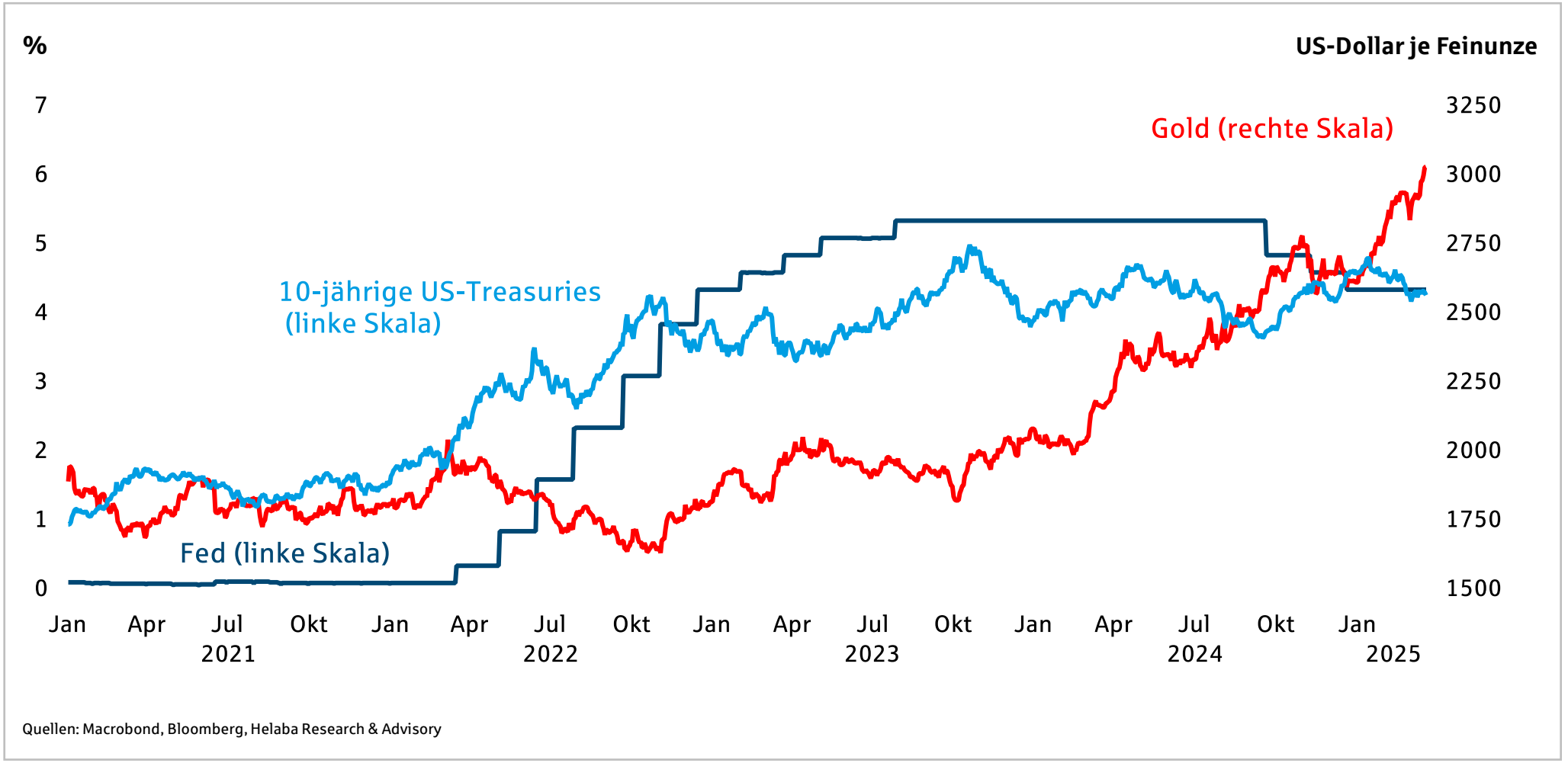
Preis / Feinunze	aktuell*	Q2/25	Q3/25	Q4/25	Q1/26
Gold in Euro	2.795	2.762	2.727	2.818	2.818
Gold in US-Dollar	3.048	2.900	3.000	3.100	3.100

* 19.03.2025

Quellen: Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Quelle: Helaba Märkte & Trends, März 2025

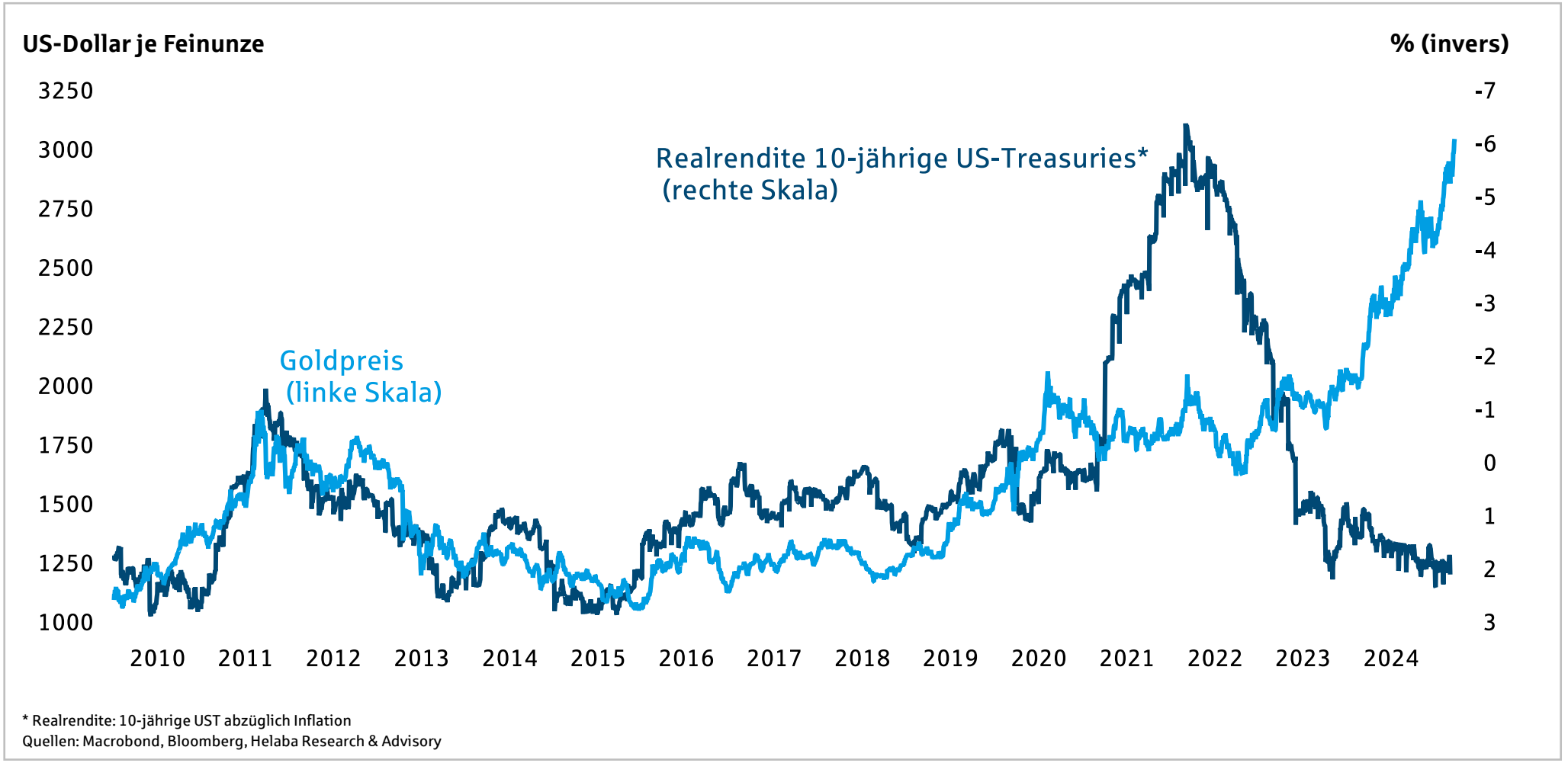
Edelmetall losgelöst von Geldpolitik und Zinsentwicklung



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

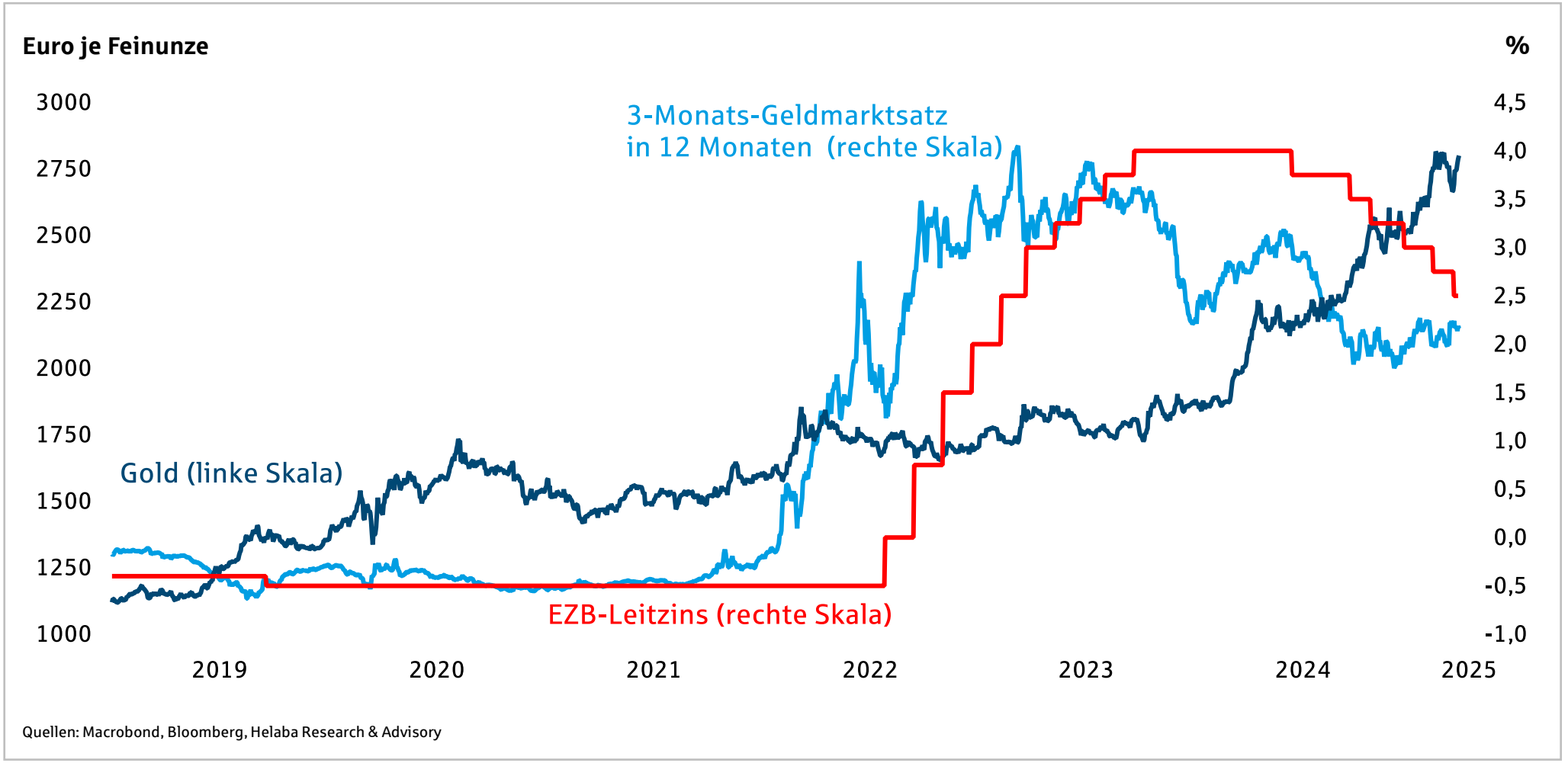
Helaba

Fundamentale Faktoren mahnen zur Vorsicht bei Gold



* Realrendite: 10-jährige UST abzüglich Inflation
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

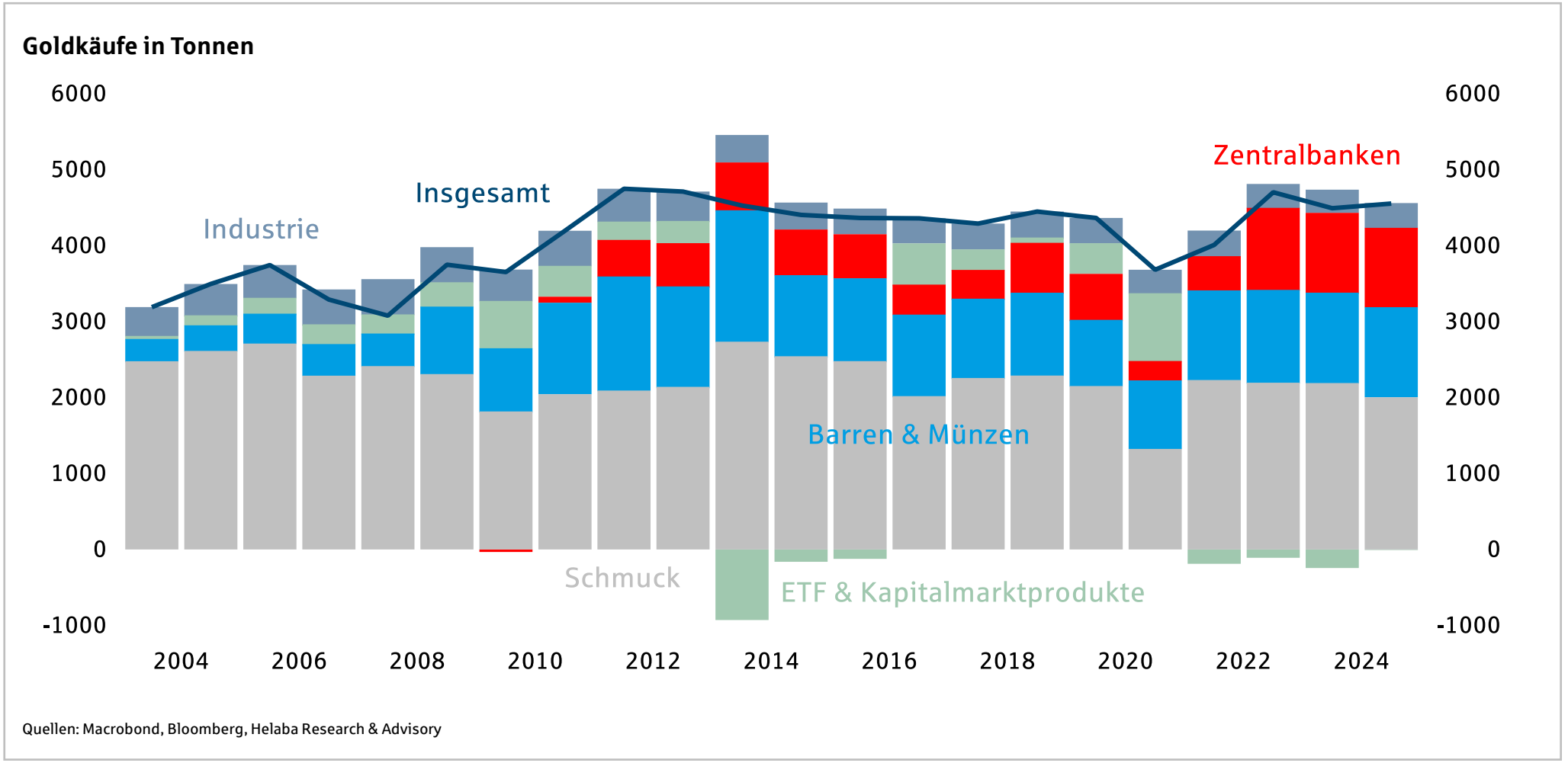
EZB bleibt im Zinssenkungsmodus, doch US-Zinskurs entscheidend



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

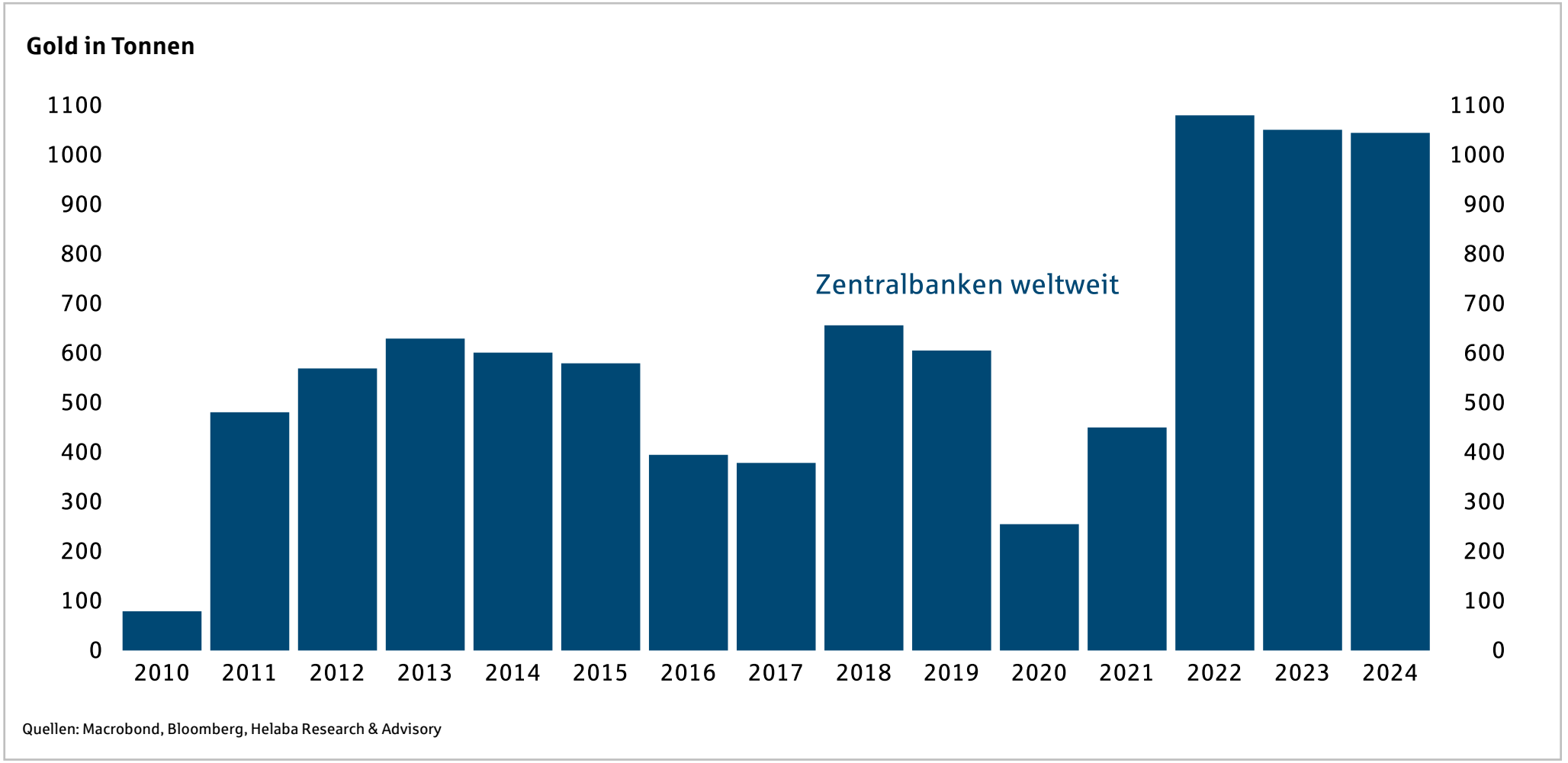
Helaba

Goldnachfrage auch 2024 auf Rekordniveau geblieben



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

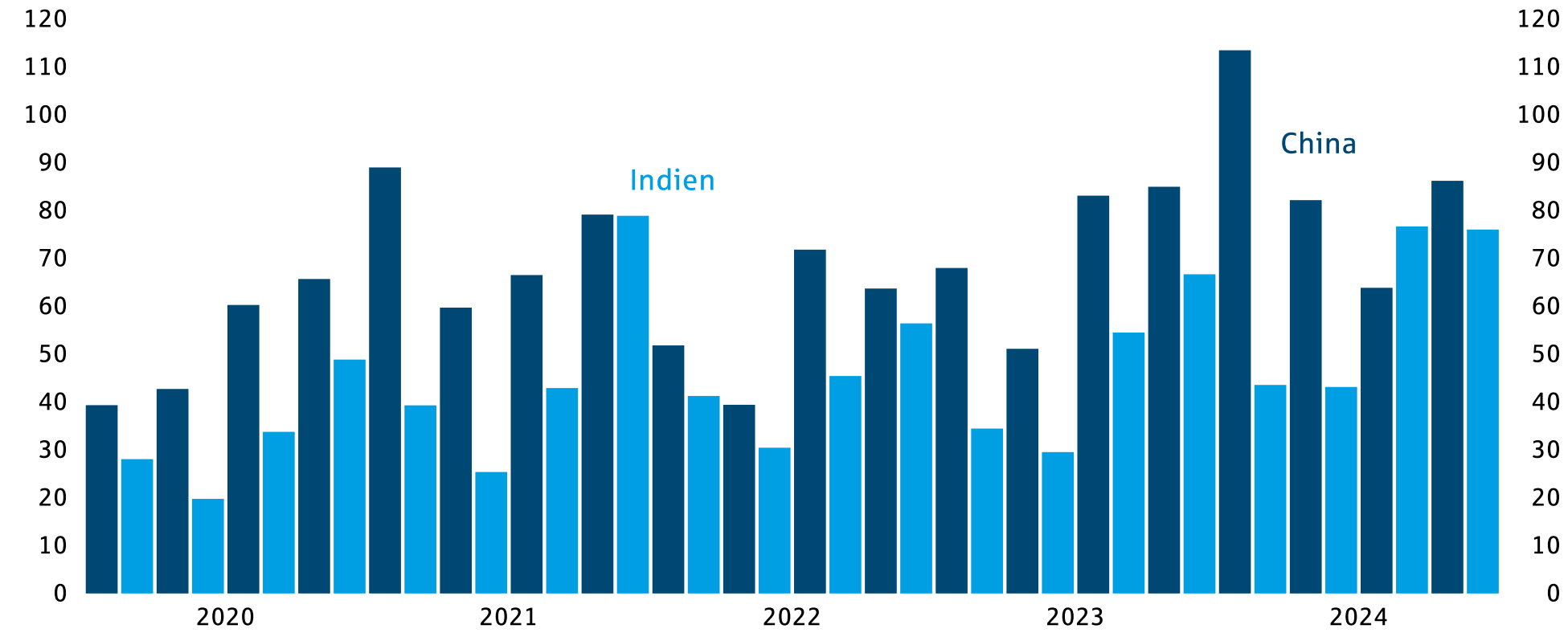
Rekordkäufe von Zentralbanken: Seit drei Jahren über 1.000 Tonnen



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

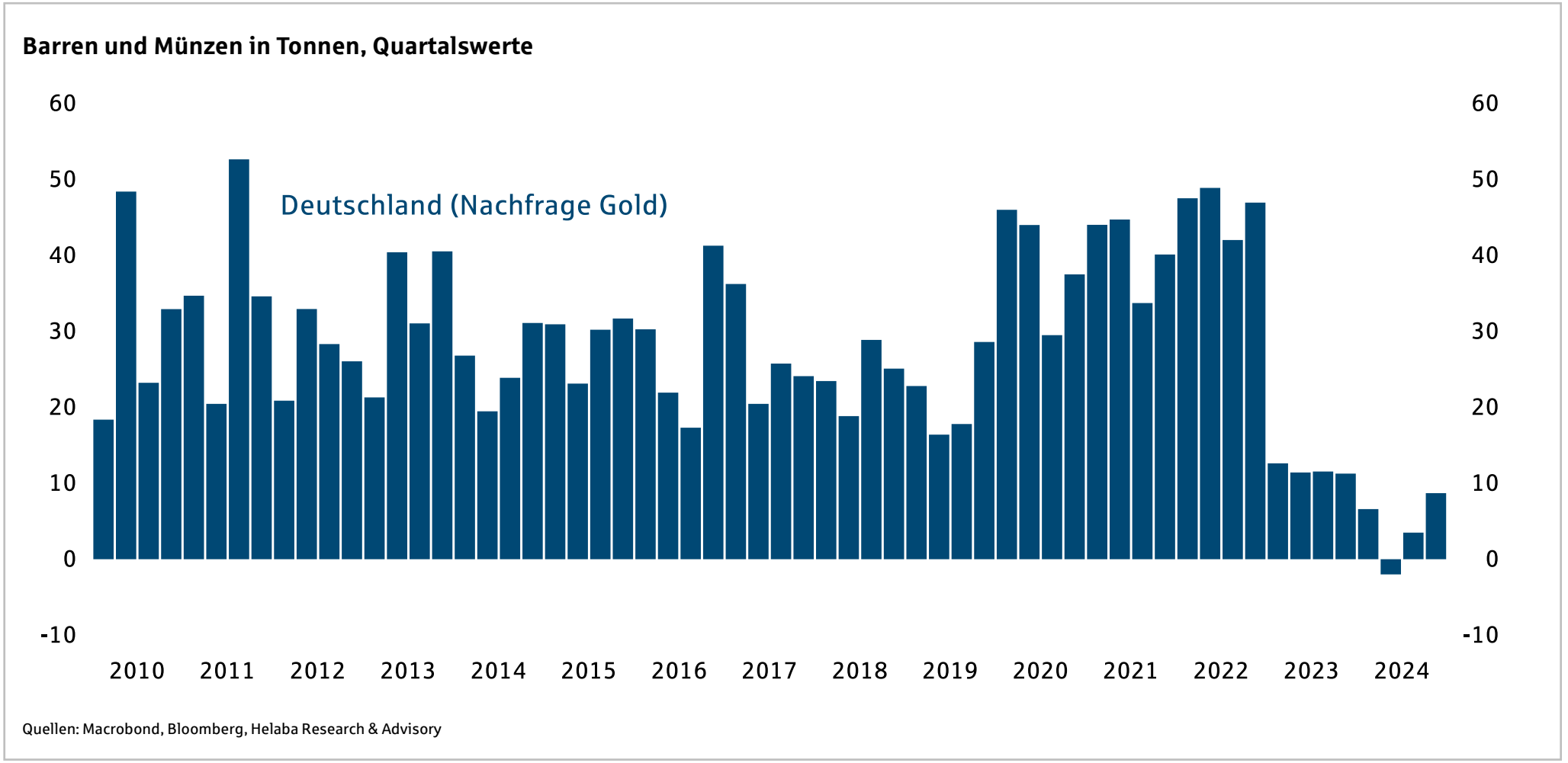
Hohe Goldnachfrage in China: Abbau der Dollarbestände als Grund für Notenbankkäufe

Goldkäufe in Tonnen, Quartalswerte



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

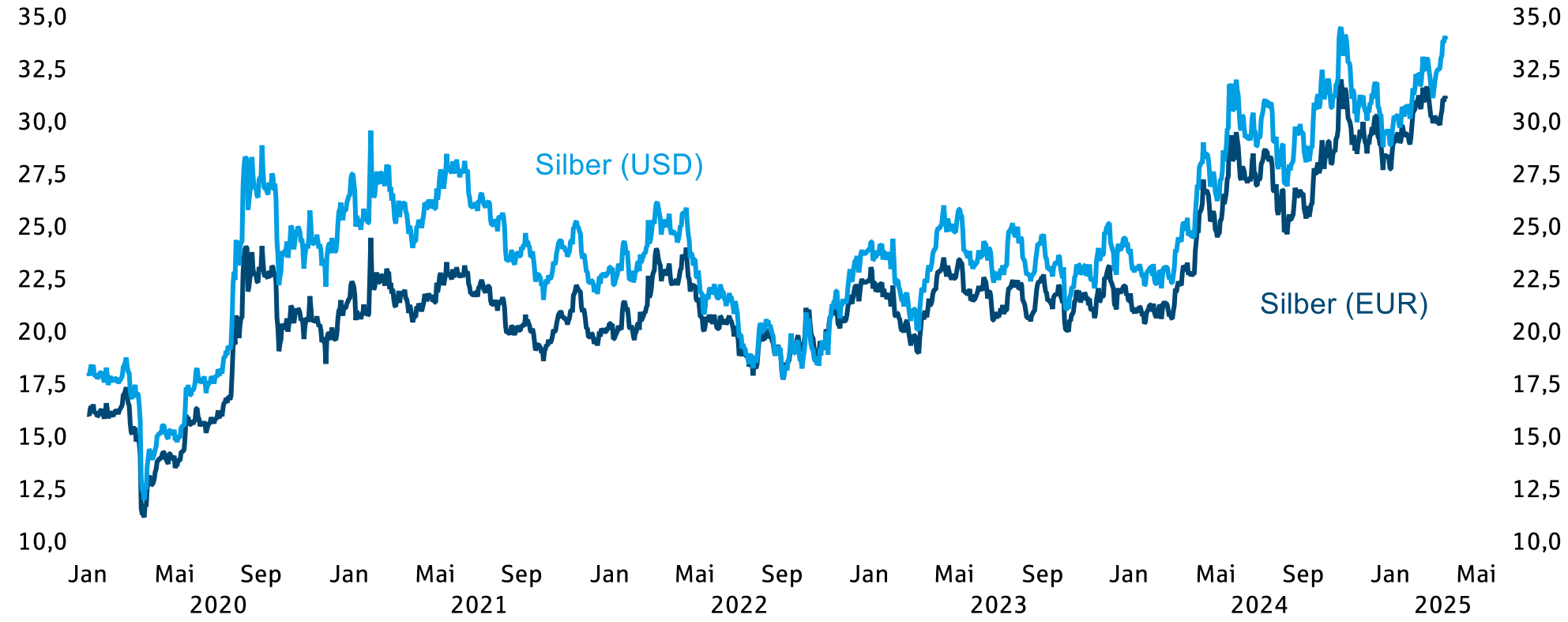
Ungewöhnlich schwache Goldnachfrage in Deutschland seit 2023



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Silber legt im Windschatten von Gold ebenfalls zu

US-Dollar bzw. Euro je Feinunze

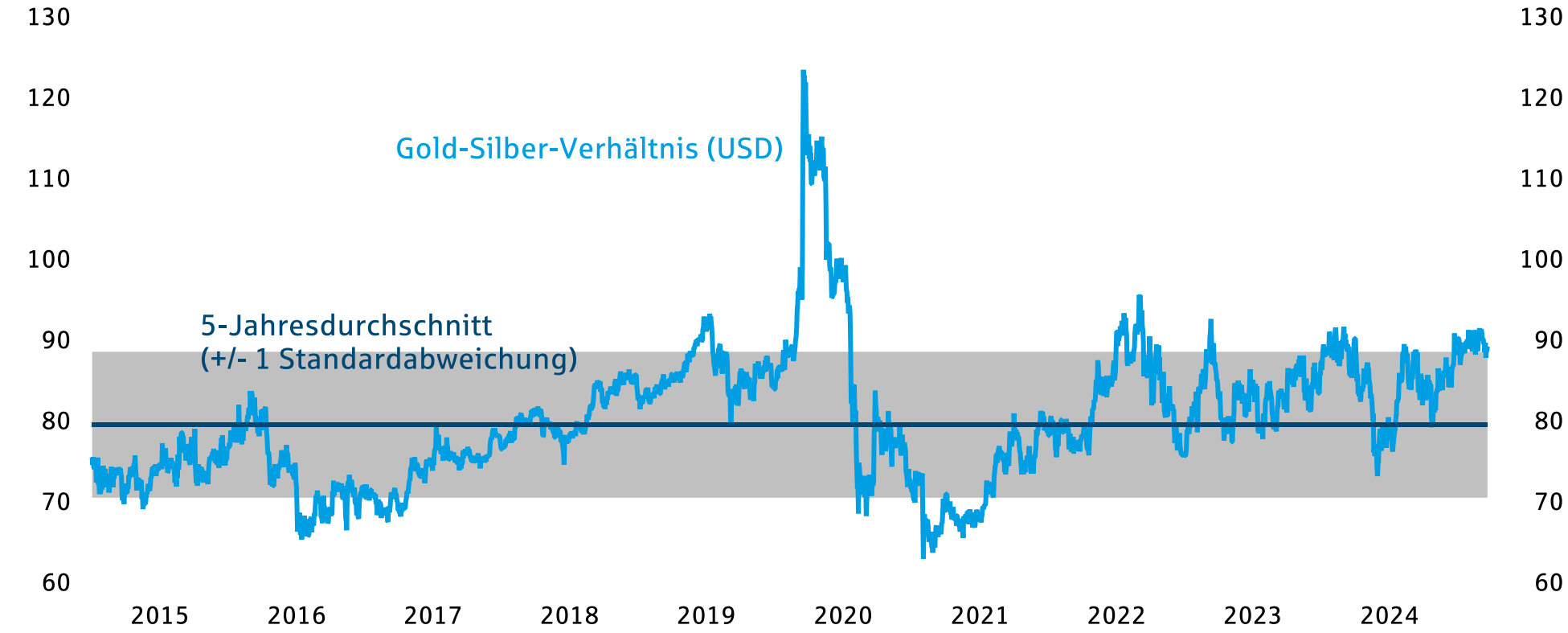


Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Helaba

Gold bleibt aktuell teurer als Silber

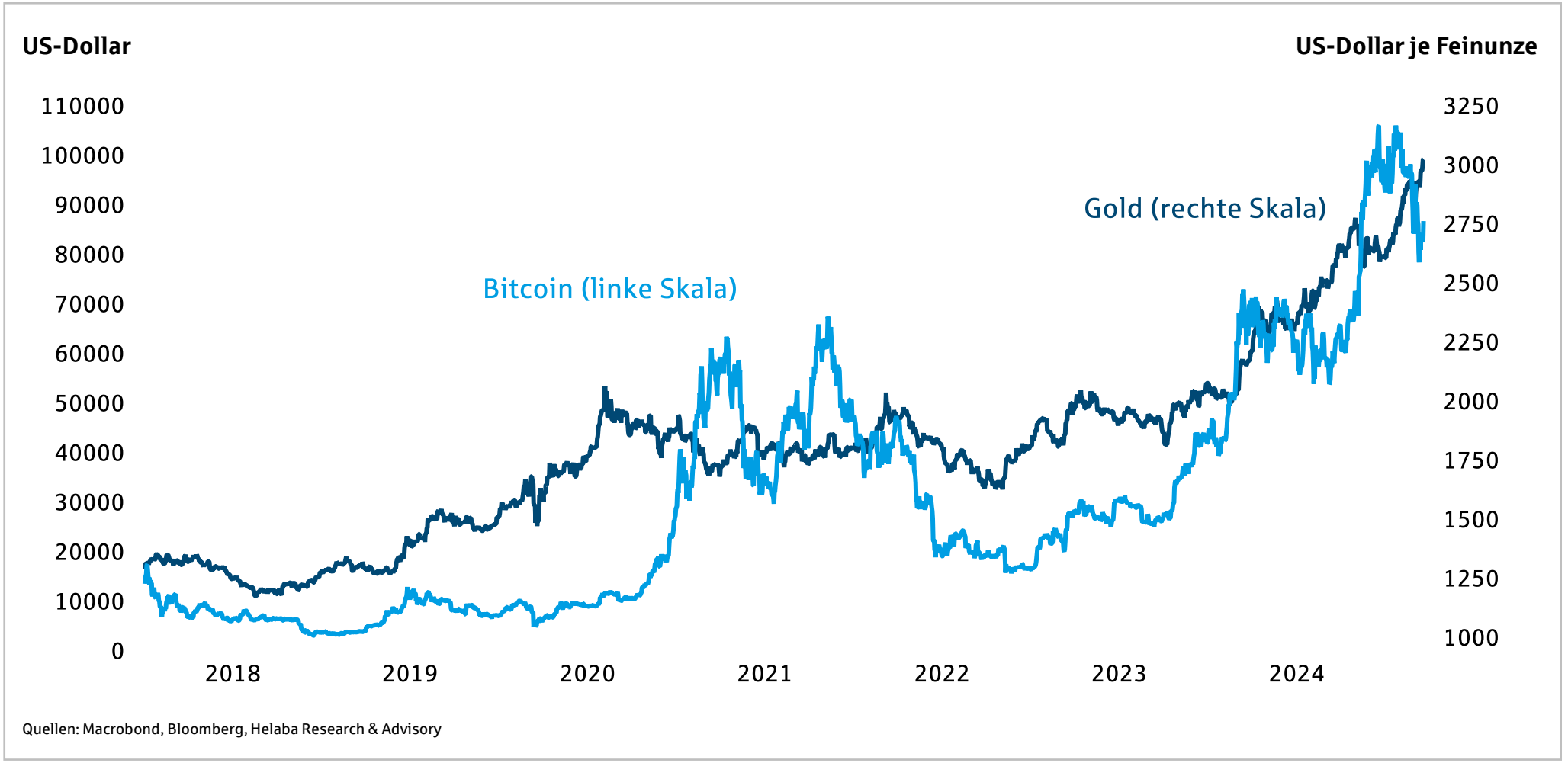
Verhältnis in US-Dollar je Feinunze, Gold-Silber-Verhältnis im 5-Jahresdurchschnitt: 80 Feinunzen Silber für eine Feinunze Gold



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

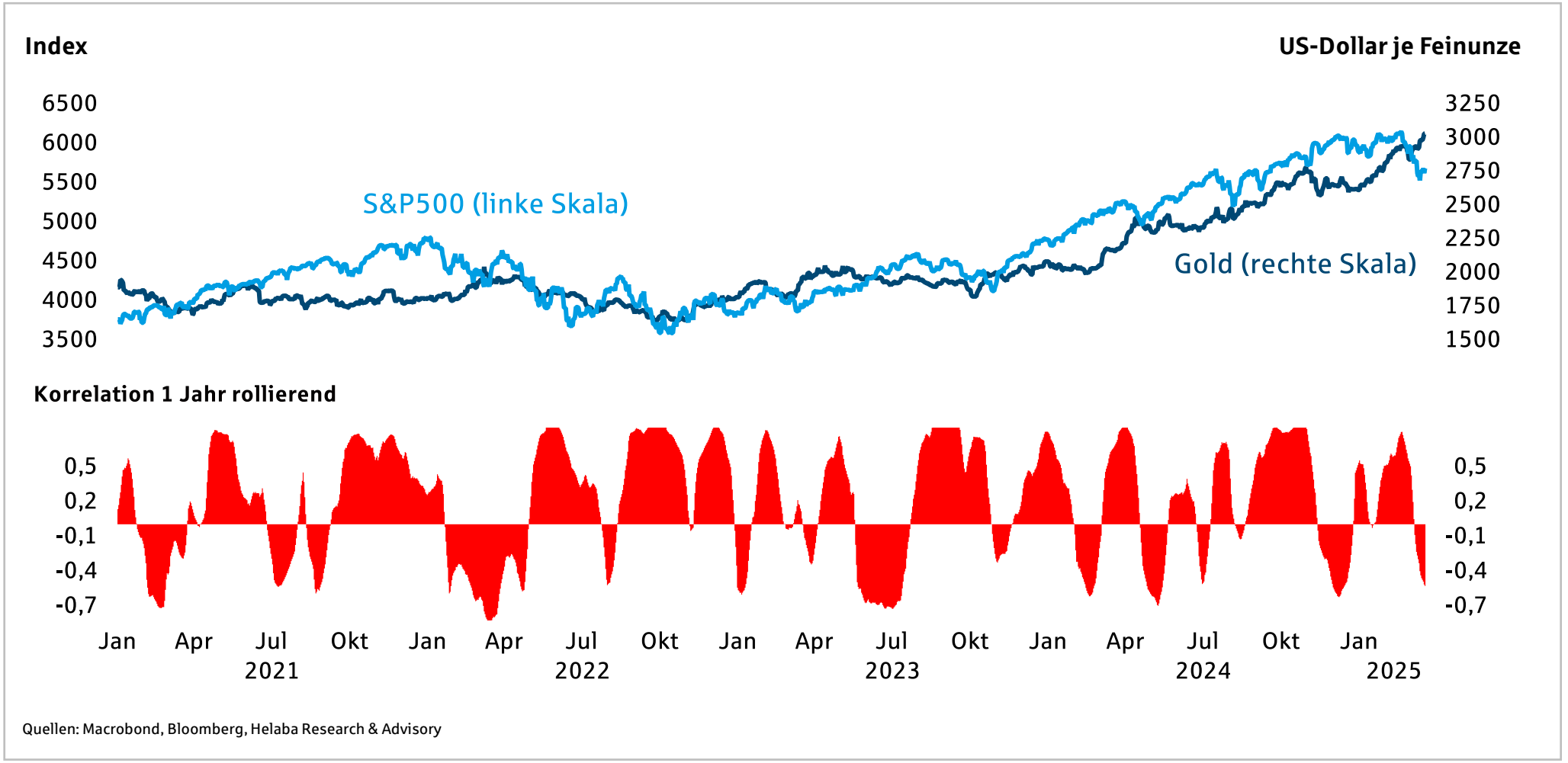
Helaba

Bitcoin im Korrekturmodus – Trump-Euphorie hielt nicht lange



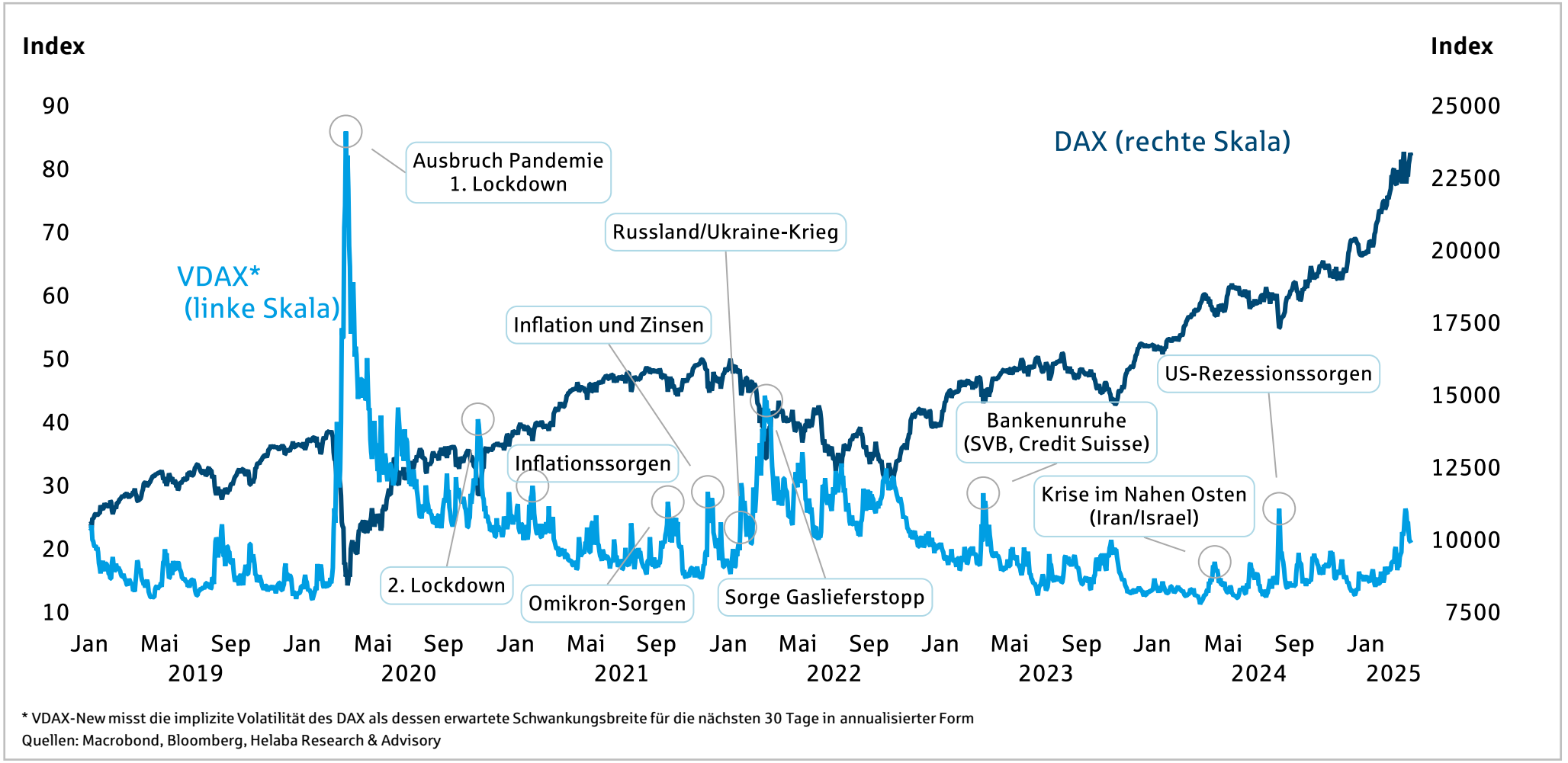
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Gold gewinnt nun trotz Korrektur bei US-Aktien



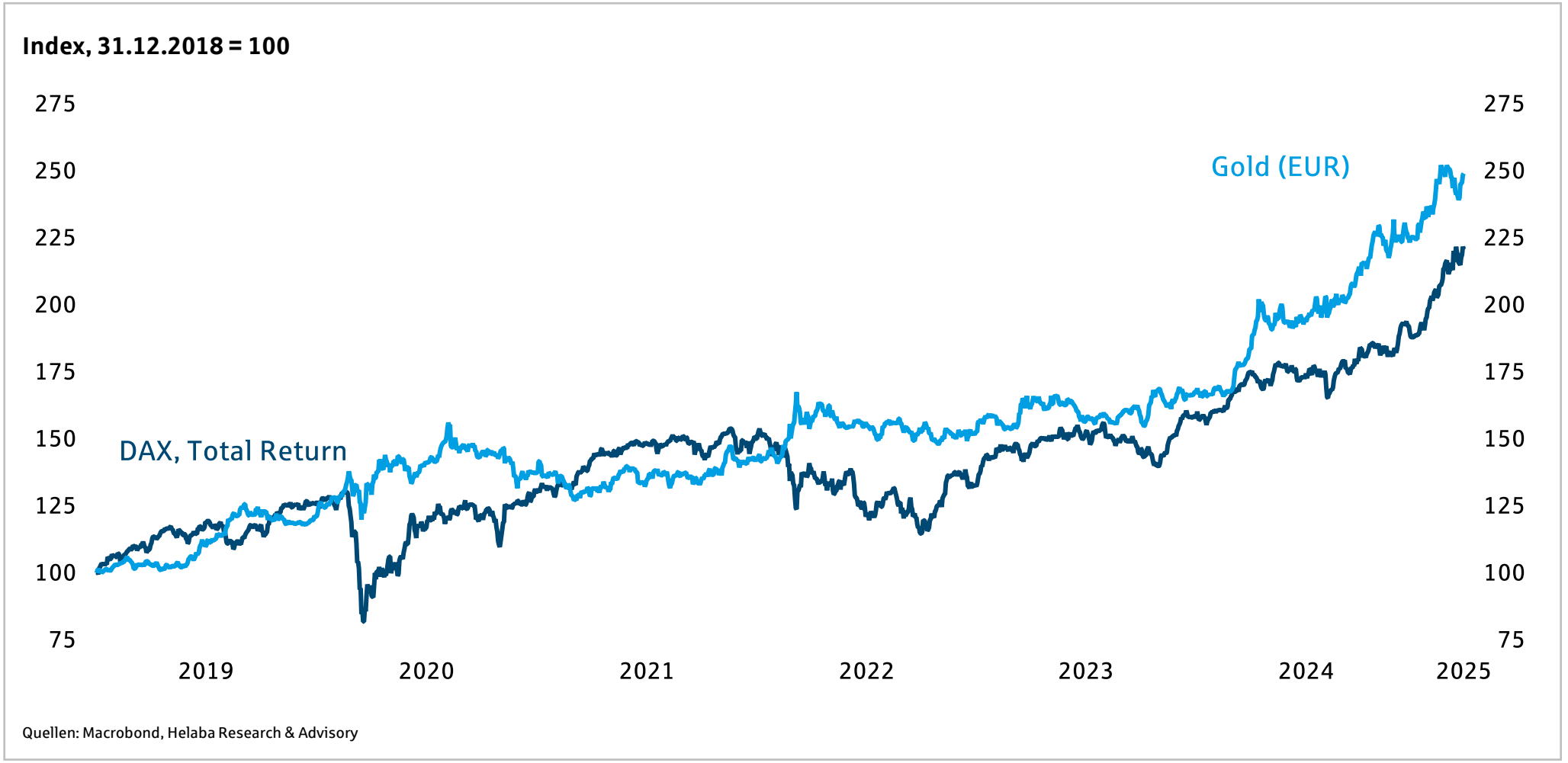
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Trumps Handelspolitik prallt (noch) am DAX ab, dank deutscher Schuldenprogramme



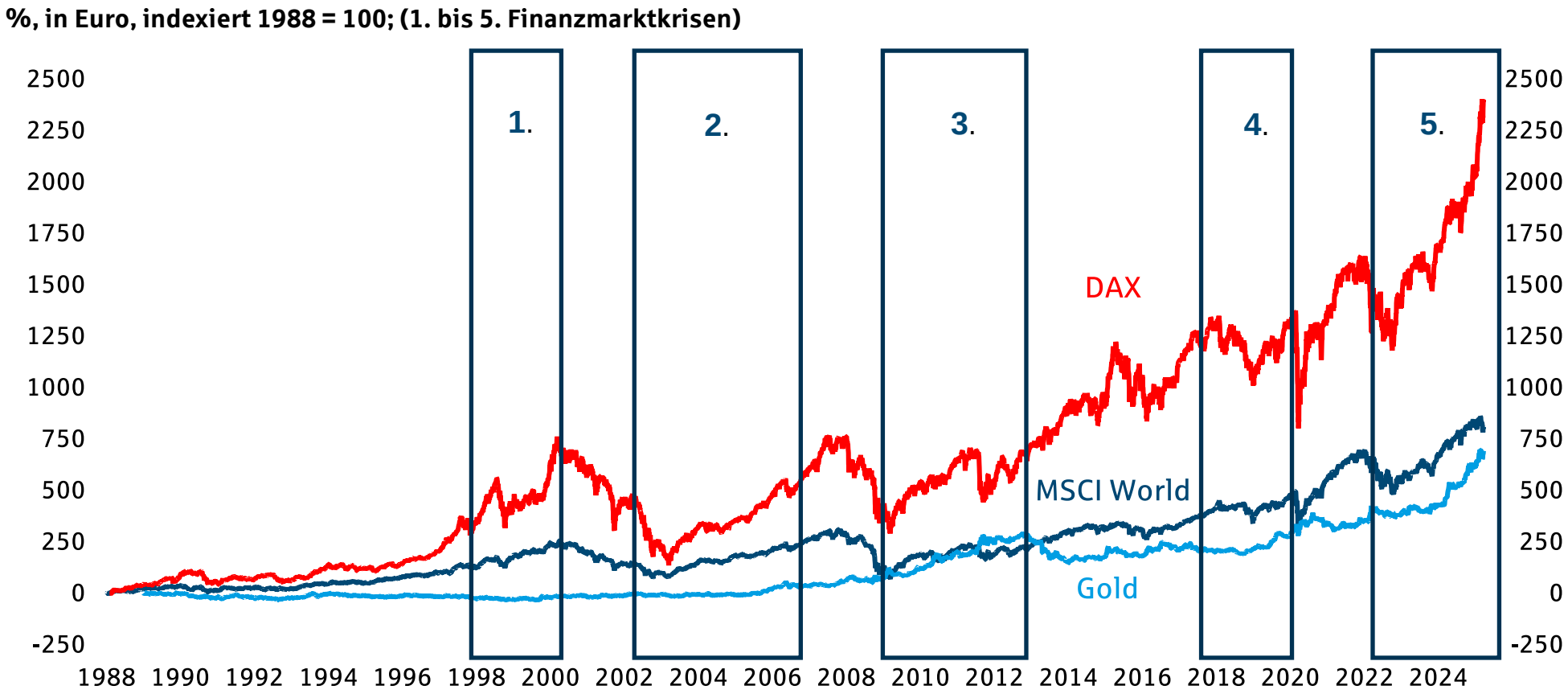
* VDAX-New misst die implizite Volatilität des DAX als dessen erwartete Schwankungsbreite für die nächsten 30 Tage in annualisierter Form
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

5-Jahres-Vergleich: Gold mit Vorsprung gegenüber Aktien



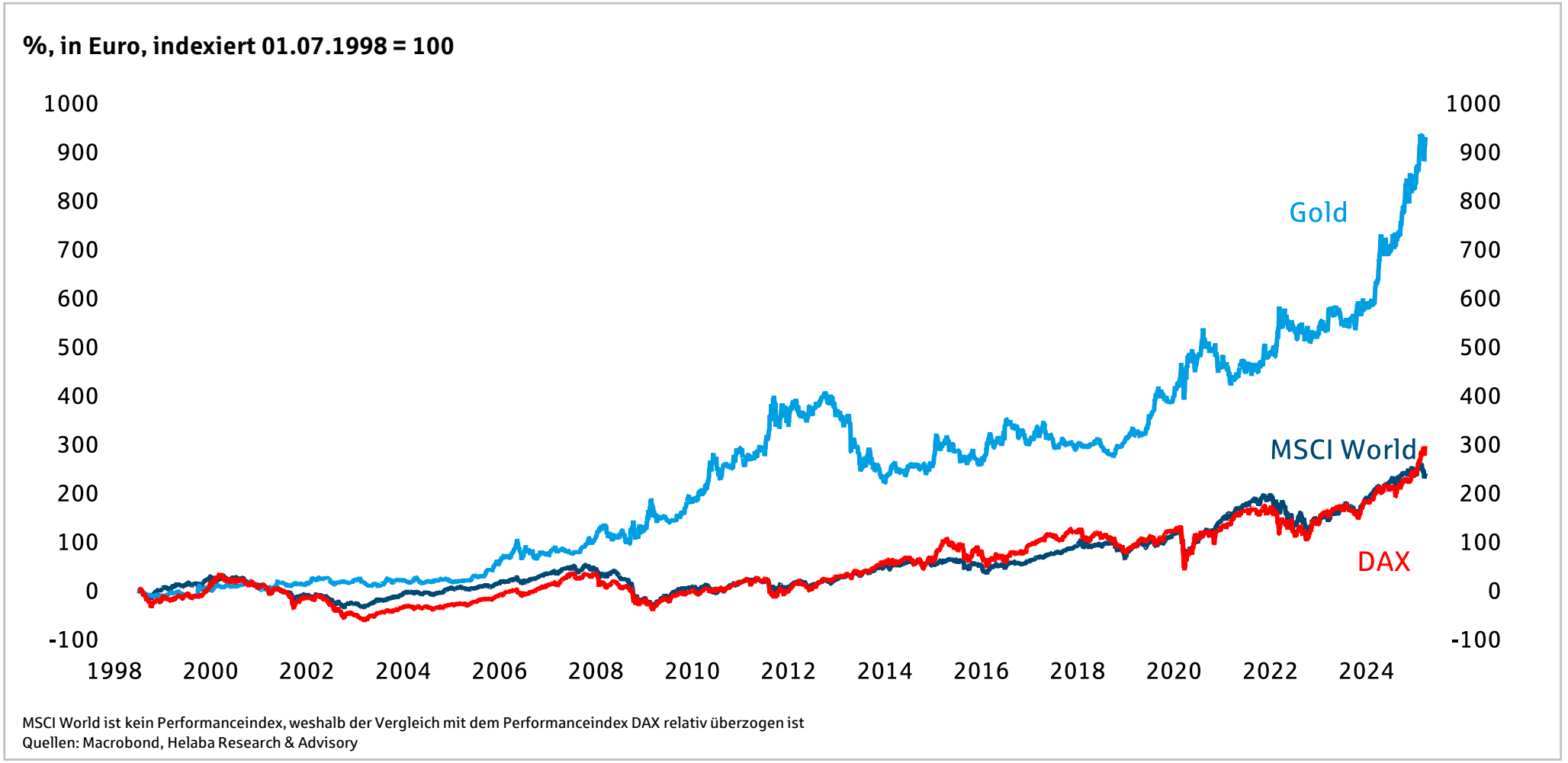
Quellen: Macrobond, Helaba Research & Advisory

Langfristige Wertentwicklung von Aktien versus Gold



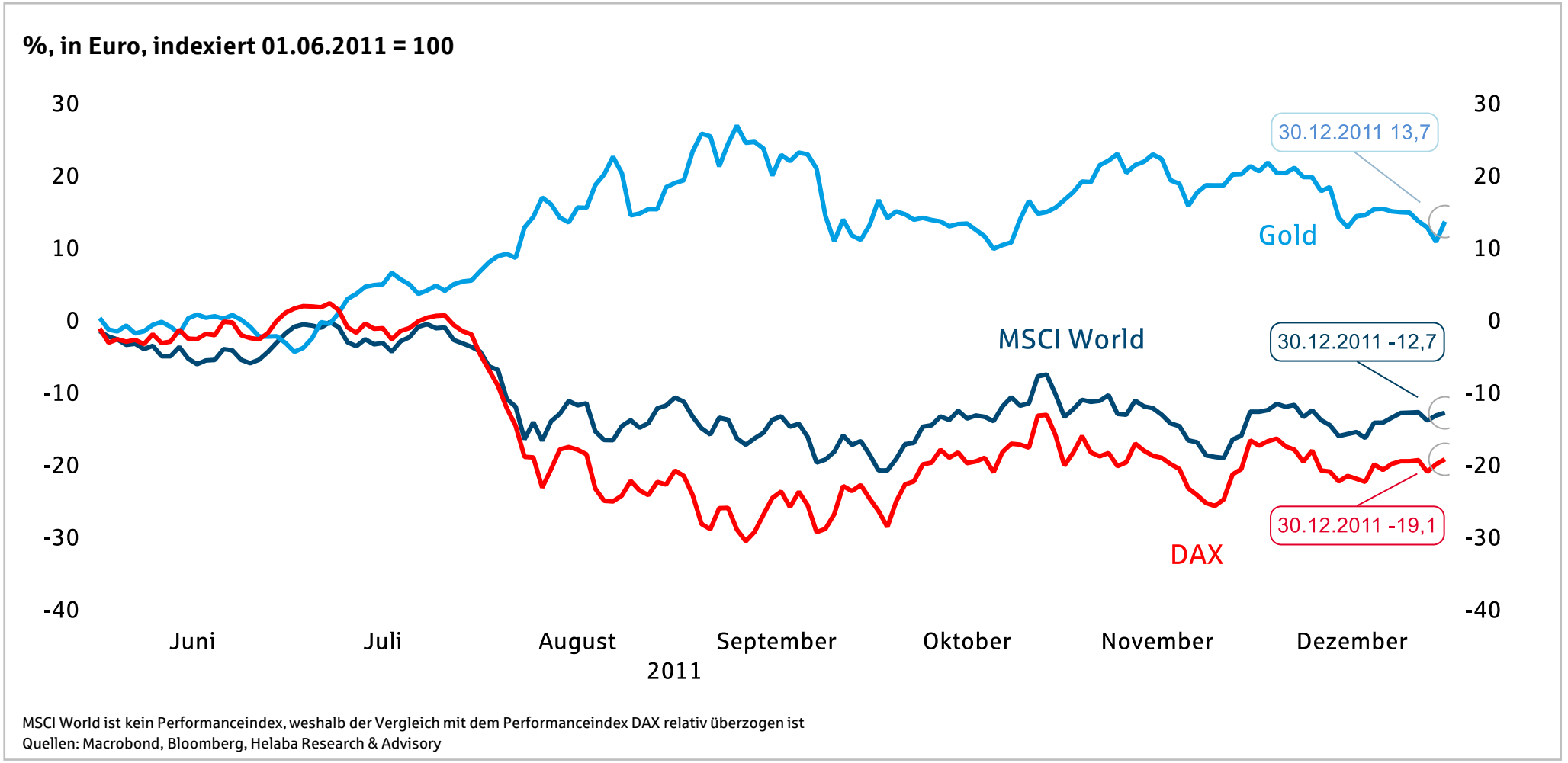
DAX ist ein Performanceindex, MSCI World nicht d.h. die Entwicklung des DAX im relativen Vergleich ist überzogen
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Ausschnitt 1: Asienkrise – perfekte Einstiegsmöglichkeit in Gold



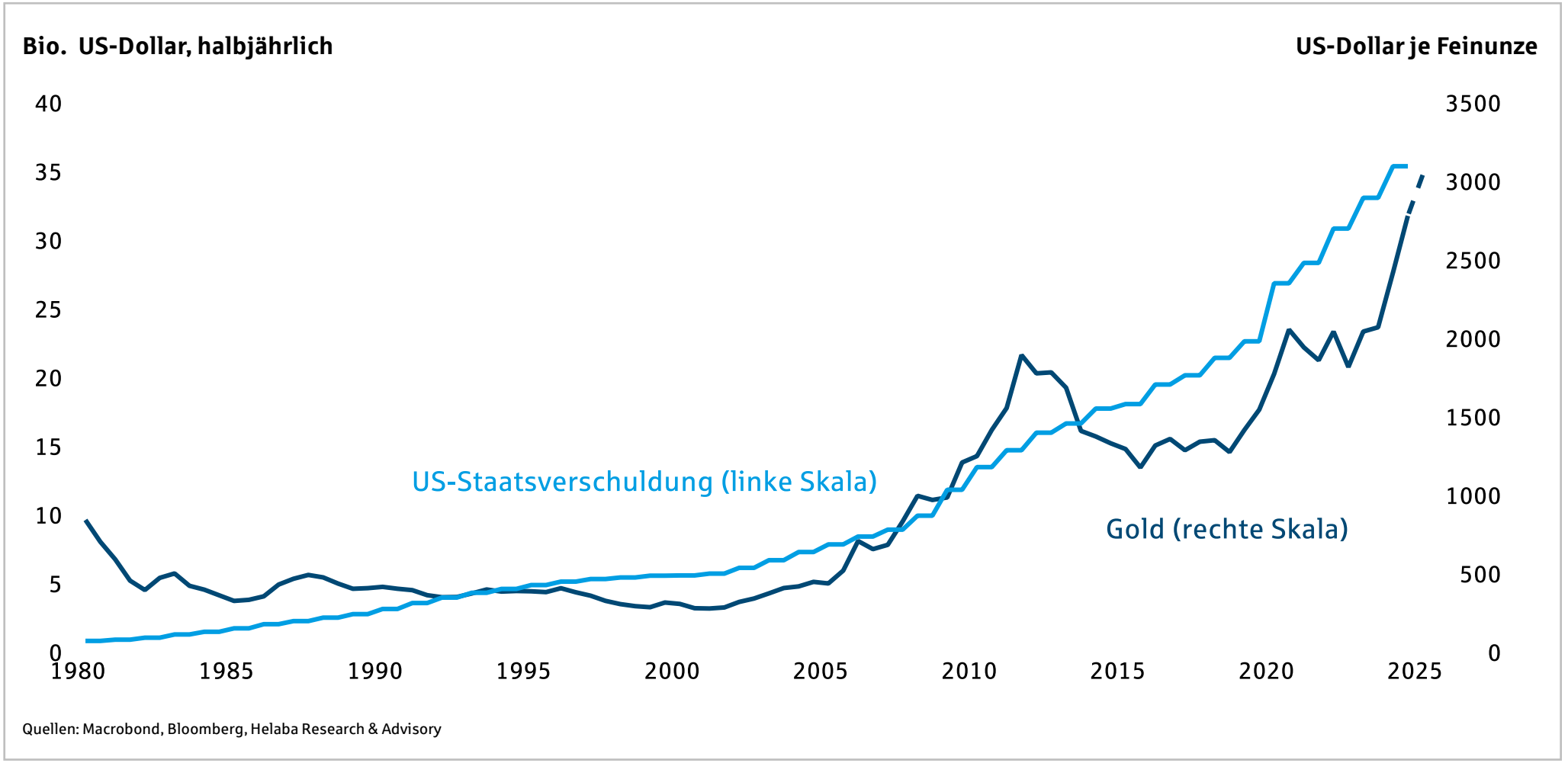
MSCI World ist kein Performanceindex, weshalb der Vergleich mit dem Performanceindex DAX relativ überzogen ist
Quellen: Macrobond, Helaba Research & Advisory

Ausschnitt 4: Europäische Staatsschuldenkrise – Gold hat Ausgleich geboten



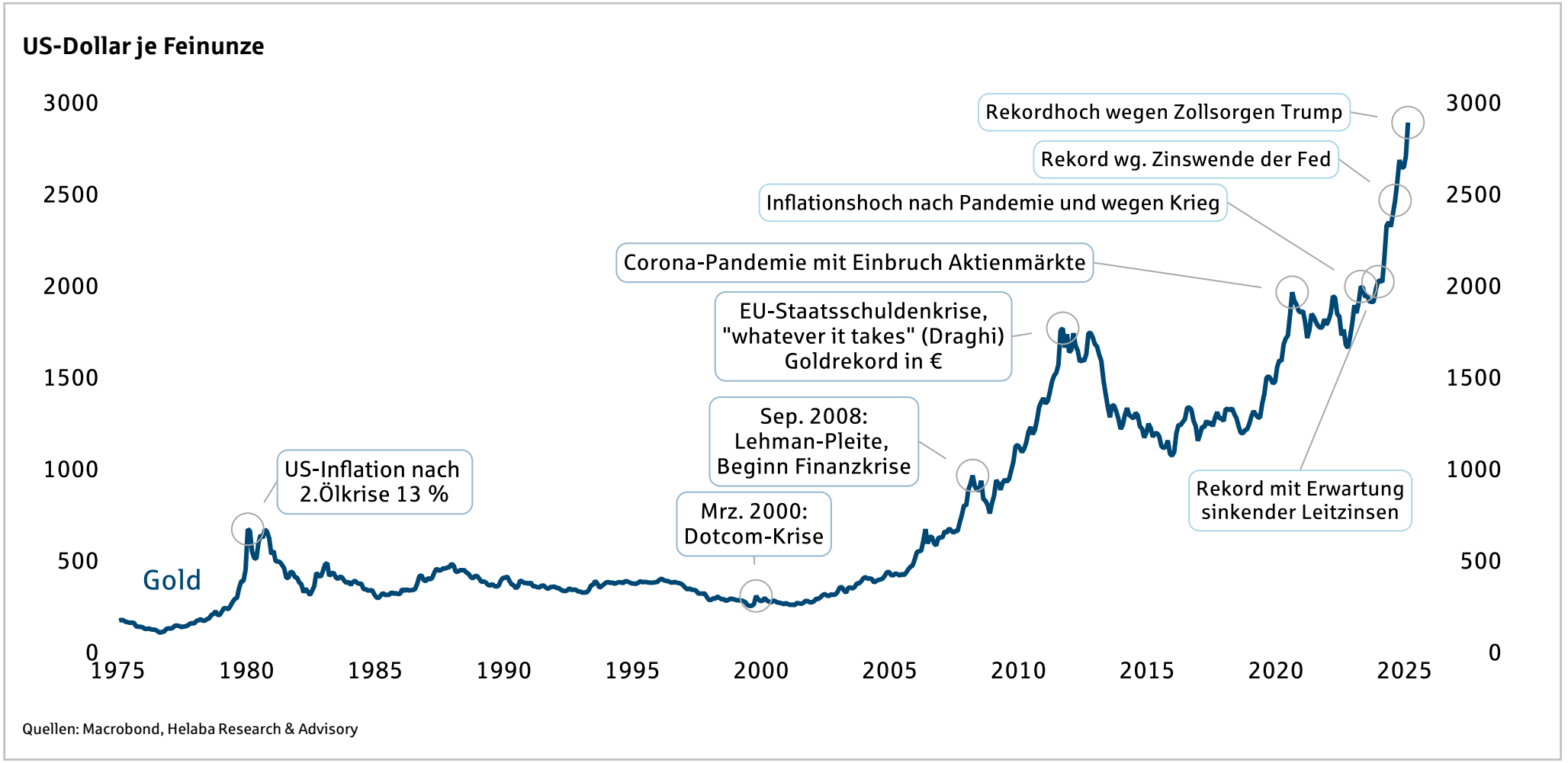
MSCI World ist kein Performanceindex, weshalb der Vergleich mit dem Performanceindex DAX relativ überzogen ist
Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Hohe Staatsverschuldung langfristiges Kaufargument für Gold



Quellen: Macrobond, Bloomberg, Helaba Research & Advisory

Historischer nominaler Goldpreis: Hohes Niveau und viele Rekorde in 2020er Jahren



Quellen: Macrobond, Helaba Research & Advisory

Ansprechpartner



Claudia Windt

Capital Market Research & Economics
claudia.windt@helaba.de

T: +49 69 / 91 32 25 00

Die Publikation ist mit größter Sorgfalt bearbeitet worden. Sie enthält jedoch lediglich unverbindliche Analysen und Prognosen zu den gegenwärtigen und zukünftigen Marktverhältnissen. Die Angaben beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, für deren Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität wir aber keine Gewähr übernehmen können. Sämtliche in dieser Publikation getroffenen Angaben dienen der In-formation. Sie dürfen nicht als Angebot oder Empfehlung für Anlageentscheidungen verstanden werden.

Redaktion:
Dr. Stefan Mitropoulos
Tel.: 0 69/91 32-46 19
research@helaba.de

Herausgeber:
Dr. Gertrud R. Traud Chefvolkswirtin / Head of Research & Advisory
Landesbank Hessen- Thüringen
MAIN TOWER
Neue Mainzer Str. 52-58
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 0 69/91 32-20 24
Telefax: 0 69/91 32-22 44

Helaba

Neue Mainzer Straße 52 – 58
60311 Frankfurt am Main
T +49 69 / 91 32-01
F +49 69 / 29 15-17

Bonifaciusstraße 16
99084 Erfurt
T +49 3 61 / 2 17-71 00
F +49 3 61 / 2 17-71 01

www.helaba.com